

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich
des Protokolls vom 31. Mai 2001
gegen die unerlaubte Herstellung von Feuerwaffen,
deren Teilen und Komponenten und Munition
sowie gegen den unerlaubten Handel damit
in Ergänzung des Übereinkommens der Vereinten Nationen
gegen die grenzüberschreitende organisierte Kriminalität
(VN-Feuerwaffenprotokoll)**

Vom 13. Mai 2022

Das Protokoll vom 31. Mai 2001 gegen die unerlaubte Herstellung von Feuerwaffen, deren Teilen und Komponenten und Munition sowie gegen den unerlaubten Handel damit in Ergänzung des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen die grenzüberschreitende organisierte Kriminalität (VN-Feuerwaffenprotokoll) (BGBl. 2021 II S. 578, 579) wird nach seinem Artikel 18 Absatz 2 für

Luxemburg am 8. Juni 2022
in Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 21. Dezember 2021 (BGBl. 2022 II S. 37).

Berlin, den 13. Mai 2022

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Christophe Eick

**Bekanntmachung
zu dem Übereinkommen des Europarats
zur Verhütung des Terrorismus**

Vom 13. Mai 2022

Dänemark* hat am 25. April 2022 gegenüber der Generalsekretärin des Europarats in deren Eigenschaft als Verwahrer des Übereinkommens des Europarats vom 16. Mai 2005 zur Verhütung des Terrorismus (BGBl. 2011 II S. 300, 301) notifiziert, dass es seinen Vorbehalt nach Artikel 20 Absatz 2 des Übereinkommens (vgl. die Bekanntmachung vom 5. Juli 2016, BGBl. II S. 1001) um weitere drei Jahre mit Wirkung vom 1. August 2022 erneuert.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluss an die Bekanntmachung vom 24. Januar 2022 (BGBl. II S. 100).

* Vorbehalte und Erklärungen:

Vorbehalte und Erklärungen zu diesem Übereinkommen, mit Ausnahme derer Deutschlands, werden im Bundesgesetzblatt Teil II nicht veröffentlicht. Sie sind in englischer und französischer Sprache auf der Webseite des Europarats unter www.conventions.coe.int einsehbar.

Berlin, den 13. Mai 2022

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Christophe Eick